

Burgdorf, Dezember 2016

**Protokoll der Spielerversammlung vom Samstag, 10. Dezember 2016 um 17:30h  
Konferenzraum «Luft» im SPZ Nottwil**

Anwesende: TK: M. Jutzi, S. Keller, D. Furler  
Spieler/innen: M. Altermatt, G. Bühler, S. Dulai, M. Fässler, F. Lichtin, J. Oliveira,  
T. Rosenast, C. Sieber  
RSS: T. Strasser

Entschuldigt: J. Blanc, B. Flöer, R. Förstel, H. Pfister, V. Kneuss, T. Svobodova, P. Zeugin

Protokoll: M. Jutzi

**1. Eröffnung der Versammlung und Genehmigung der Traktandenliste**

M. Jutzi begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17.32 Uhr.

Als erstes wird das Wort T. Strasser übergeben, welche zum ersten Mal an einer Spielerversammlung der TK Tischtennis mit dabei ist, um kurz sich sowie ihre Funktion innerhalb von RSS vorzustellen.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Anwesend sind elf Personen, was ein absolutes Mehr von sechs ergibt.

Abgemeldet haben sich sieben Personen.

**2. Protokoll der Sitzung vom 05.12.2015**

Es gibt eine Änderung. Das Erstellungsdatum ist falsch/zu früh und wird entsprechend korrigiert (30.01.2016 anstelle vom 30.01.2015).

Ergänzung zu ‚Punkt 6 – Anträge‘: Handicap/Punktevorsprung in der Kategorie Open bei der SMM →

Das Reglement wurde nicht entsprechend angepasst, da ein Handicap/Punktevorsprung auf Basis Unterschied der Klasse einfach nicht der richtige und zielführende Ansatz ist.

Das Protokoll wird anschliessend verdankt.

**3. Rückblick 2016: Kurse, Turniere, SM, SMM**

- TT-Kurse: Im vergangenen Jahr haben 16 Kurse (10 Kader- + 6 Sportkurse) stattgefunden, welche je zur Hälfte im SPZ Nottwil und im Rossfeld Bern durchgeführt wurden. Die Teilnehmerzahlen schwankten jeweils zwischen 2 bis 13 Athleten, wovon mehrheitlich 1 – 4 von PluSport. Durchschnittlich ergibt dies ca. sieben Spieler (zwei PluSport) pro Training, was der Quote des Vorjahres entspricht. Die Tendenz bezüglich der Verschiebung von RSS zu PluSport nimmt weiter zu und insbesondere bei den Kaderkursen sind vermehrt bereits schon gleich viele PS-Athleten mit dabei. Dies hat vor allem damit zu tun, dass in jüngster Vergangenheit sowie auch aktuell keine neuen Tischtennis Spieler im Rollstuhl gewonnen werden konnten. Im Juli fand ein Training über drei Tage statt, wo zusätzlich ein Schwerpunkt auf Kraft und Ausdauer gesetzt wurde und die zahlreichen Teilnehmer nicht nur aufgrund der heissen Temperaturen an ihre Grenzen kamen.
- TT-Training Nottwil: Seit November 2016 leitet Romana Förstel vom TTC Rapid Luzern neu das offene Tischtennisstraining in Nottwil, welches jeweils donnerstags Abend stattfindet. Die Koordination dieses Trainings läuft direkt über SPV bzw. RSS.
- IPTTC-Turniere: Die Schweiz war an fünf für die Weltrangliste zählenden internationalen Turnieren präsent, einschliesslich der Paralympics in Rio/BRA. Die Ergebnisse lagen insbesondere in den Einzelbewerben unter den Erwartungen und mit Podestplätzen konnte man einzig in den Teambewerben positive Akzente setzen.
- Paralympics: Trotzdem sich Silvio auf sportlicher Basis nicht für die Paralympics qualifizierte, durfte er dennoch nach Rio/BRA reisen, da er in den Genuss einer Wildcard kam. Im Einzelbewerb agierte Silvio etwas unglücklich und verlor seine beiden Gruppenspiele äusserst knapp, darunter auch eine Fünfsatzniederlage gegen die Weltranglistennummer eins, was ein frühzeitiges Ausscheiden bedeutete.

- DP-Turniere: Im 2016 konnte die Teilnahme intensiviert werden und so waren wir jeweils mit 3-4 Spielern an vier DP-Turnieren am Start. Die Deutschlandpokalturniere zeichnen sich darin aus, dass sie relativ kostengünstig sind und die Teilnehmenden an einem Wettkampftag sehr viel Spielpraxis sammeln können. Dies soll daher auch künftig weiterverfolgt werden und insbesondere wird eine regelmässige Teilnahme der Nachwuchs-Athleten begrüsst.
- Website: Es werden alle aufgefördert Material, Berichte, Fotos, usw. von Turnieren, Trainings oder ähnlichem zu liefern, so dass unsere Internetseite [www.tischtennis.spv.ch](http://www.tischtennis.spv.ch) mit Leben, d.h. aktuellen Ereignissen/Veröffentlichungen, gefüllt wird.
- SM: Die Austragung der Schweizermeisterschaften am 23./24. April 2016 in Montreux war eigentlich durchs Band weg ein grossartiger Anlass, insbesondere auch das tolle Gala Dinner mit dem Auftritt von [Voxset](http://Voxset). Der wirklich einzige Wermutstropfen war, dass leider keine Rollstuhl tauglichen Tischtennistische im Einsatz waren.
- SMM: Trotz Aufruf konnte kein Organisator gefunden werden und daher wurden keine Mannschaftsschweizermeisterschaften durchgeführt. Gleiches gilt bisher auch für 2017, wo sich kein Organisator anboten hat. Eine Organisation durch die TK steht nicht zur Diskussion, da wir hier den Fokus klar auf die Durchführung der SM legen.

#### 4. Jahresplanung 2017: Kurse, Turniere, SM, SMM

M. Jutzi zeigt das Jahresprogramm 2017 direkt online auf unserer Webseite und geht kurz auf die einzelnen Punkte, sprich Aktivitäten, der Planung ein:

- Die Hauptschwierigkeit bleibt nach wie vor die Verfügbarkeit der Halle und dies betrifft vor allem die Monate März – Mai, wo in Nottwil praktisch komplett alles ausgebucht ist. Einer grosser Pluspunkt ist hier sicher, dass uns die Halle im Rossfeld Bern samstags fast immer zur Verfügung steht und das auch mal kurzfristig.
- Die zehn Kaderkurse sind neu als reine Tageskurse vorgesehen und finden in der ersten Jahreshälfte im Rossfeld Bern bzw. in der Zweiten im SPV Nottwil statt.
- Die sechs Sportkurse, welche für alle Spieler zugänglich sind, finden allesamt in Nottwil und auch jeweils als Tageskurs statt. Ausnahme dazu bilden das Osterlager (2 Tage), das Sommerlager (3 Tage) sowie der letzte Kurs im Dezember (1.5 Tage inkl. Spielerversammlung).
- Das Sportcamp «move on» im Oktober, welches von RSS organisiert wird, ermöglicht es den Teilnehmenden, andere Sportarten auszuprobieren. Auch hier werden wir wiederum Tischtennis als Haupt- und/oder Schnuppersportart anbieten.
- Die SM findet vom 22./23. April 2017 im SPZ Nottwil statt. Organisiert und durchgeführt wird diese im Namen der TK Tischtennis, wir sind aber dankbar für jede einzelne zusätzliche Unterstützung.
- Da wie bereits im Rückblick 2016 erwähnt, konnte bisher kein Organisator für die SMM gefunden werden und daher ist aktuell im 2017 auch keine Durchführung geplant.
- Im Kalender sind die vier bis dato bekannten und etablierten Deutschlandpokalturniere (Rheinsberg, Köln, Bad Blankenburg + Lobbach) aufgeführt. In der Woche vor den DP-Turnieren finden neu jeweils auch Tischtennis Lehrgänge statt, welche wir künftig punktuell auch mitbesuchen wollen, um so insbesondere den Nachwuchs-Athleten neue/andere Trainingsangebote zu ermöglichen.
- Eingeplant und budgetiert sind für 2017 fünf Weltranglistenturniere. Dies sind Lignano/ITA (Faktor 40), Cluj/ROU (Faktor 20), Lasko/SLO (40) + Bayreuth/GER (40), welche auch gleich die Selektionsturniere für die EM in Lasko/SLO sind, sowie zusätzlich noch Sint Niklaas/BEL (20) im Oktober. Die Faktor 20 Turniere sind insbesondere für die Nachwuchsspieler eine gute Einstiegsmöglichkeit ins internationale Wettkampfgeschäft.
- Im Mai findet zum ersten Mal eine Team-WM in Bratislava/SVK statt. Aktuell ist vieles noch unklar, so wie z.B. auch der genaue Spielmodus. Aufgrund dessen sowie der Tatsache, dass wir praktisch keine zwei Spieler in der gleichen Klasse haben, hat für uns dieser Wettkampf (noch) keine Priorität.

## 5. Wahl/Wiederwahl der TK Mitglieder

Wie bereits vor einem Jahr angekündigt, tritt J. Blanc auf Ende 2016 als Sekretärin zurück und daher ist diese Position neu zu besetzen. Alle weiteren TK Mitglieder, d.h. M. Jutzi, P. Zeugin, S. Keller und Dominik Furler, stellen sich für mindestens eine weitere Periode von zwei Jahren zur Verfügung und werden einstimmig wiedergewählt.

Für die vakante Position als Sekretär sowie Athletenvertreter PluSport stellt sich Michael Fässler für die Wahl zur Verfügung und wird von den Anwesenden ebenfalls einstimmig gewählt.

Somit sieht die TK Tischtennis für mindestens die nächsten zwei Jahre (2017/18) wie folgt aus:

- |  |                 |
|--|-----------------|
| • TK Chef + Nachwuchsverantwortlicher              | Markus Jutzi    |
| • Nationaltrainer                                  | Philipp Zeugin  |
| • Materialverantwortlicher + Athletenvertreter RSS | Silvio Keller   |
| • Sekretär + Athletenvertreter PluSport            | Michael Fässler |
| • Webmaster  | Dominik Furler  |

## 6. Anträge

Bis zum Abgabetermin sind keine Anträge seitens der Spieler/innen eingegangen.

M. Fässler macht den Vorschlag, dass die TK Tischtennis ein Rolli-Team/Verein für die Teilnahme am Firmensport Meisterschaftsbetrieb melden könnte, um so weiteren Spieler/innen die Möglichkeit zu geben, Wettkampferfahrung zu sammeln. Da dies dann mehrheitlich gegen Fussgänger wäre, würde diese Aktion mehr ins Thema Integration bzw. Inklusion gehen. Momentan nehmen Vertreter der Rollstuhlclubs Basel und Züri Oberland aktiv beim Firmensport teil.

Der Punkt wird aufgenommen und soll innerhalb der TK weiterverfolgt werden.

Aus der TK wird der Antrag gestellt, dass eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern der TK sowie Spieler/innen, gebildet wird, welche sich dem Thema bzw. der Erarbeitung eines nationalen Rankings widmet. Ziel wäre es, mit diesem Ranking eine Basis bilden zu können für z.B. die Auslosung der SM und ev. Berechnung des Handicaps in der Kategorie Open sowie allfällig weiteren Turnieren, die künftig neu ins Leben erweckt würden.

Die Bildung einer solchen Arbeitsgruppe wird einstimmig befürwortet.

Das Vorgehen sieht nun vor, dass in einem ersten Schritt die Arbeitsgruppe gebildet bzw. mit Personen besetzt wird und diese Gruppe dann in einem zweiten Schritt die Erarbeitung von unserem künftigen nationalen Ranking angeht.

## 7. Verschiedenes

M. Jutzi teilt mit, dass in den nächsten Tagen wiederum alle ein Mail mit den wichtigsten Infos sowie dem Jahresprogramm fürs kommende Jahr 2017 erhalten werden. Anschliessend wird die Runde geöffnet, damit sich alle Anwesenden zu diesem Punkt zu Wort melden können.

D. Furler bringt ein, dass es für die Turnieranmeldungen jeweils sehr wichtig ist, dass sich alle frühzeitig fürs First Entry im Doodle eintragen und dann unbedingt auch alle weiteren Angaben, welche für die Turnieranmeldung benötigt werden, termingerecht an D. Furler melden, so dass er rechtzeitig die Anmeldung via RSS auslösen kann.

Sitzungsende: 19.20 Uhr.

Protokoll:



Markus Jutzi